

Aktuelle Meldung

Immer mehr Unternehmen an Speed Dating mit HPI-Studenten interessiert

6. Mai 2013

Potsdam. Immer mehr Unternehmen wollen auf dem Campus des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) Studierende direkt ansprechen, um sie über Jobangebote zu informieren. Für die nächste Kontaktmesse „HPI Connect“ am 15. Mai ist das HPI deshalb ausgebucht: 26 Unternehmen und Konzerne bieten den Studierenden per Speed Dating eine schnelle und effiziente Art an, karrierefördernde Kontakte zu knüpfen. Das sind doppelt so viele Anbieter wie im Vorjahr.

Unter den potenziellen Arbeitgebern, die sich präsentieren, sind sowohl Konzerne wie Ebay und SAP, aber zum Beispiel auch Beratungs- und Ingenieursunternehmen wie Capgemini, Ernst & Young oder IVU sowie Online-Versandhändler (Zalando), andere E-Commerce-Anbieter und Start up-Unternehmen der Softwarebranche. Mit dabei sind zudem mehrere von HPI-Absolventen gegründete Unternehmen. Die Veranstaltung findet von 15 bis 19 Uhr im Hauptgebäude des Hasso-Plattner-Instituts auf dem Campus Griebnitzsee statt.

Die Messe ermöglicht es Unternehmen, sich direkt an der Hochschule den HPI-Studierenden und -Absolventen vorzustellen. Die Studentinnen und Studenten haben Gelegenheit, sich über Jobs, Trainee-Programme oder Praktika zu informieren. Unterstützt wird die Veranstaltung schon zum achten Mal durch den entsprechenden Studentenklub des HPI.

Hier die alphabetisch sortierte Liste der Unternehmen und Institutionen, die bei der achten HPI-Connect-Messe vertreten sind:

Ableton AG
BIOTRONIK SE & Co. KG
blogfooster GmbH
BTEXX
camunda services GmbH
Capgemini
cimt AG
eBay Inc.
EY (Ernst & Young)
FERCHAU Engineering GmbH
Finn GmbH (finnlabs)
GetYourGuide Deutschland GmbH

GSP Sprachtechnologie GmbH
HitFox Group
HPI Research School
inpro
IVU Traffic Technologies AG
mm1 Consulting & Management
Mobizcorp Europe Ltd.
plista
Sablono
samedi GmbH
SAP AG
Signavio GmbH
SoundCloud
Zalando AG

Weitere Informationen zur Messe unter https://www.hpi.uni-potsdam.de/hpi/veranstaltungen/hpi_connect_messe.html

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet es den Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit 470 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet pro Jahr 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Insgesamt zehn HPI-Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten sind am Institut tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen neun Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche. Das HPI kommt bei den CHE-Hochschulrankings stets auf Spitzenplätze. Mit openHPI.de bietet das Institut seit September 2012 ein interaktives Internet-Bildungsnetzwerk an, das jedem offen steht.

Pressekontakt HPI: presse@hpi.uni-potsdam.de

Hans-Joachim Allgaier, M.A., Pressesprecher, Tel.: 0331 55 09-119,

Mobil: 0179 267 54 66, Mail allgaier@hpi.uni-potsdam.de;

Rosina Geiger, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 0331 55 09-175,

Mail: rosina.geiger@hpi.uni-potsdam.de